

Rückenwind für Knauer aus dem Kreistag

Nein zu Finanzbeteiligung am Flughafen Lechfeld

Aichach-Friedberg (cli). Beim Flughafen-Finanzierungs-Gipfel in Augsburg bekam Christian Knauer gestern keine Lobeshymnen zu hören. Zuhause im Kreis Aichach-Friedberg ist dem Landrat für seine klare Absage zu einer finanziellen Beteiligung an einem Zivilflughafen Lechfeld Rückendeckung sicher.

Die CSU-Fraktion stehe in dieser Frage hinter Knauer, versichert Walter Föllmer, Fraktionschef im Kreistag. Sepp Bichler, Chef der Unabhängigen, bezeichnet die Argumente des Landrats, „als vollkommen richtig“. Hoffentlich hält er das durch und lässt sich nicht weicklopfen.“ Die



Walter Föllmer

CSU-Kreistagsfraktion hat sich am Montagabend eingehend mit den Lechfeldplänen befasst. Ergebnis, laut Föllmer: Der Landrat habe nie eine Beteiligung zugesagt und der Kreistag habe nie eine beschlossen. Mit seiner öffentlichen Klarstellung habe Knauer „die Spekulationen beendet“. Ein Zivilflughafen in Lechfeld liege außerhalb des Kreises, eine finanzielle Beteiligung wäre eine freiwillige Leistung, sagt Föllmer: „Und unsere Bevölkerung im Süden ist vom Fluglärm betroffen.“

Aussichten alles andere als gut

Die Kommunen könnten gegen ihre Kreisumlagenbescheide rechtlich vorgehen, verweist Föllmer. Er ist auch skeptisch, ob der Zivilflughafen in Lechfeld wirtschaftlich betrieben werden kann. Hauptargument für Föllmer gegen eine Finanzspritze ist aber die Kassenlage: „Die Aussichten auch für das neue Haushaltsjahr sind alles andere als gut.“ Der Investitionshaushalt des Kreises sei durch die drei Zukunftsprojekte Autobahnzubringer AIC 25 neu, Fachoberschule Friedberg und Erweiterung des dortigen Krankenhauses auf Jahre hinaus fixiert.



Sepp Bichler

Für Sepp Bichler ist klar: Ein Flughafen in Lechfeld ist keine Kreisaufgabe. „Das haben wir immer so gesagt.“ Bichler glaubt aber nicht an ein Aus der Lechfeld-Pläne bei einem Nein der umliegenden Landkreise: Wirtschaftsminister Wiesheu werde die fehlenden Millionen schon drauflegen. Der Freistaat hat seiner Ansicht nach großes Interesse an einer zivilen Startbahn in Lechfeld.